

## Kurzfassung

Der öffentliche Straßenraum stellt einen wichtigen Baustein für eine zukunftsfähige Stadt dar. Angesichts der bisherigen autogerechten Verkehrsplanung wurde der öffentliche Straßenraum jahrelang überwiegend für die Belange des motorisierten Individualverkehrs reserviert und die Nutzungsansprüche anderer Verkehrsteilnehmer vernachlässigt.

In stark besiedelten Gebieten, wo das Angebot an öffentlichen Parkraum nur begrenzt, verfügbar ist und keine weiteren Flächen vorhanden sind, kommt es häufig vor, dass Fahrzeuge regelwidrig auf Gehwegen oder in Kreuzungs- und Einmündungsbereichen abgestellt werden. Dadurch entsteht eine unübersichtliche Verkehrsführung sowie Gefährdung anderer Verkehrsteilnehmer.

Dabei nimmt eine effiziente und nutzungsgerechte Verteilung der Straßenräume zugunsten der Nutzungsansprüche des Umweltverbundes eine immer wichtigere Rolle ein. Eine Schaffung weiterer Parkmöglichkeiten für den ruhenden Kfz-Verkehr ist daher nicht sinnvoll. Durch eine faire Nutzung des öffentlichen Straßenraums kann die Aufenthaltsqualität in den Städten gesteigert und attraktiver gestaltet werden.

Das Ziel der Arbeit ist dabei auch, den Trend auf umweltfreundliche Verkehrsmittel zu lenken und eine Verkehrswende sowie ein faires und sicheres Zusammenleben zwischen den Nutzern des motorisierten Individualverkehrs und den Fußgängern sowie Radfahrern zu schaffen.

Eine Bestands- und Auslastungsanalyse des vorhandenen Parkraums im öffentlichen Straßenraum und der privaten Stellplätze in den Parkbauten, eine Reglementierung des öffentlichen Straßenraumes, sowie die Betrachtung der Sichtverhältnisse konkretisieren die zugrunde liegenden Mängel im Untersuchungsgebiet.

Basierend aus den Ergebnissen der Analysen wurden für die zugrunde liegenden Mängel und Defizite im Straßenraum, Maßnahmen und Lösungen entwickelt, welche bei einer Akzeptanz eine positive Wirkung haben werden.

Anschließend wurde aus den erarbeiteten Lösungen ein Parkraumkonzept für das Griechenmarktviertel in Köln erstellt und diese Maßnahmen nach Eignung und Angemessenheit abgewogen. Das empfohlene Parkraumkonzept besteht dabei aus einer Kombination von mehreren Maßnahmen und wird zu einer Verbesserung der Ausgangssituation im Untersuchungsgebiet führen.

# Abstract

The public street area is an important component for a sustainable city. In view of the previous car-friendly traffic planning, the public street area has mainly been reserved for the needs of individual motorized transport and the needs and demands of other road users have been neglected for decades.

In heavily populated areas where there is only a limited amount public parking and no other space is available, it often happens that vehicles park illegally on sidewalks or intersections and junction. This results in unclear traffic routes and endangering others road users.

An efficient and user-friendly distribution of the public street areas in favour of the environmental network's requirements is becoming increasingly important. It therefore makes no sense to create additional parking spaces for individual motorized transport. Fair use of public street areas makes them more attractive and increases the quality of life in cities.

The aim of this thesis is also to steer the trend towards environmentally friendly means of transport, creating a complete turnaround in traffic as well as a fair and safe coexistence between users of individual motorized transport and pedestrians and cyclists.

In order to know exactly which underlying deficiencies exist in the study area, an inventory and analysis of the usage of existing parking in the public street area as well as private parking in parking structures, a regulation of the public street area and a consideration of the visibility were necessary.

Based on the results of the analyses, measures and recommended solutions were developed for the underlying defects and deficits in the road area, which if implemented, will have a positive effect.

Subsequently, a parking concept for the Griechenmarkt district in Cologne was created from the developed solutions and this meaning will be weighed according to its suitability and appropriateness. The recommended parking concept consists of a combination of several measures and will lead to an improvement of the initial situation in the study area.